

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

144 (24.5.1896) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 144. Drittes Blatt.

Sonntag den 24. Mai

1896.

## Amtliche Bekanntmachung. Konkursverfahren.

Nr. 13152. Das Konkursverfahren über das Vermögen der Marie Becker, Inhaberin eines Damenconfectionsgeschäfts in Karlsruhe, wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins und Vollzug der Schlußverteilung aufgehoben.

Karlsruhe, den 21. Mai 1896.

Groß. Amtsgericht I.

gez. Krausmann.

Dies veröffentlicht:

Rapp, Gerichtsschreiber.

## Bekanntmachung.

Nr. 230. Seit unserer letzten Veröffentlichung der uns zugekommenen Spenden zu Gunsten der Wasserbeschädigten sind bei uns nachfolgende weitere Gaben eingegangen:

Vom Bezirkskomité Kehl (1. Rate)	1 000	—	—	Von der Lehrerkonferenz Waldshut	12	30	—
Aus der Gemeinde Hemmenhofen	35	60	—	Vom „Babener-Verein“ in Darmstadt	123	55	—
Vom Bürgermeisterrat Dohnungen	45	—	—	Verlag der „Badischen Presse“ dahier (Rest)	21	—	—
„Gesangverein Krozingen, Concertergebnis	45	35	—	Von der Freimaurer-Loge Karl zur Eintracht in Mannheim	624	—	—
Von der Gemeinde Schriesheim	100	—	—	Sammlung im Amtsbezirk Triberg	726	—	—
Vom Bezirkskomité St. Blasien	9 38	54	—	„Baldkirch	1 590	06	—
Von der Expedition des „Durlacher Wochenblattes“ in Durlach (3. Rate)	271	50	—	Vom Bezirksamt Achern (3. Rate)	128	81	—
Von der Expedition des „Seeboten“ in Ueberlingen (Rest)	40	—	—	Von der Stadtkasse Konstanz (nachträglich eingegangen)	34	—	—
„Oberamtmann Dr. Cron in Wiesloch	50	—	—	„Redaktion des „Donauschwäbischer Wochenblattes“	48	65	—
„der Gemeindefasse Dohnungen	55	—	—	Vom Verband Bad. landw. Consumvereine	500	—	—
„Redaktion des „Taubers und Frankenboten“ in Tauberbischofsheim (3. Rate)	180	—	—	Von der Schützengesellschaft Neckargemünd	10	—	—
Hoflieferant Rösler in Heidelberg	2	60	—	„Frau Wittwe Grimm in Blankenloch	30	—	—
„der Gemeindefasse Ivesheim	100	—	—	Vom Stadtrat Mannheim (Rest)	100	—	—
„Göttingen	25	—	—	Von Ungenannt (in Kreismarken)	1	—	—
Pfarrer Becker in Feuerbach, Kollekte	16	—	—	Vom Bezirkskomité Kehl (2. Rate)	1 000	—	—
Vom Frauenverein Birkndorf, Hauskollekte	30	40	—	Von der „Theatergesellschaft“ in Denzingen	10	—	—
Sammlung im Amtsbezirk Tauberbischofsheim (Rest)	652	10	—	„Bürgermeister Manz in Sulzburg, Concertergebnis	160	—	—
Vom Bezirksamt Achern (2. Rate)	200	—	—	„der Gemeindefasse Gündlingen	80	—	—
Von Pfarrer Weibemeier in Eschelbach, Kollekte	92	—	—	Vom Verband der unterbadischen Kreditgenossenschaften	2 360	—	—
Vom Frauenverein Uehlingen	5	—	—	Von G. Müller u. Cons. dahier für D. F.	40	—	—
Von der Gemeindefasse Gailingen	100	—	—	Vom Männergesangverein Randegg	54	70	—
Sammlung des Stadtrats Freiburg i. Br.	25 700	64	—	Von Pfarrer Ohl in Lenzkirch, Kollekte	30	—	—
Von der Expedition der „Karlsruher Zeitung“ dahier, Gabe eines Ungenannten	10	—	—	Vom Lehrer-Belehrer-Verein Neersburg-Markdorf	10	—	—
Von der Expedition des „Badischen Beobachters“ dahier (Rest)	800	80	—	Von der Gemeindefasse Randegg	60	—	—
Gabe der Stadt Mannheim	10 000	—	—	„Belmen	100	—	—
Sammlung des Stadtrats Mannheim	36 551	83	—	„Stadtgemeinde Markdorf	50	—	—
Von der Stadtkasse Schönau i. B.	200	—	—	Vom Frauenverein Oberuhlingen	10	—	—
Aus der Gemeinde Rothweil, Sammlungsergebnis	156	65	—	Von der Gesamtgemeinde Wittenhofen	100	—	—
Vom Lokalkomité Ladenburg (Rest)	82	79	—	Sammlung in Pforzheim-Land (2. Rate)	670	—	—
Von der Lind'schen Buchhandlung dahier, Sammlungsergebnis	55	—	—	Vom Ortschaftskomité Mannheim (Rest)	10	—	—
„der Redaktion des „Müllheimer Tagblattes“, Sammlungsergebnis	180	50	—	Von der Redaktion des „Taubers u. Frankenboten“ in Tauberbischofsheim (Rest)	2	55	—
„der Redaktion der „Freien Stimme“ in Radolfzell (2. Rate)	222	50	—	„Frau F. S. durch Buchhändler Kundt dahier	3	—	—
„der Gemeindefasse Spöck	50	—	—	Vom Bezirkskomité Mosbach	5 082	67	—
Vom ländlichen Kreditverein Spöck	80	—	—	„St. Blasien (Rest)	233	30	—
Sammlung im Amtsbezirk Staufen	1 425	50	—	Von Leopold Artmann in Beiertheim	3	—	—
				„Pfarrerwaller Schmidt in Bogelbach, Sammlung in Gemeinde Malsburg	48	—	—
				„der Stadtkasse Konstanz (nachträglich eingegangen)	22	70	—
				„Bürgermeister Reck in Eggenstein, Hauskollekte	140	70	—
				<b>Gesamtsumme der Unterstützungsbeiträge bis heute</b>	<b>263 642</b>	<b>93</b>	<b>—</b>

Wir sprechen den wohlwollenden Gebern für diese uns neuerdings reichlich zugewendeten Unterstützungsgelder unseren wärmsten Dank aus und verbinden damit die ergebenste Bitte an die verehrlichen Bezirks- bezw. Ortschaftskomités und Sammelstellen die bereit liegenden oder etwa noch weiter eingehenden Beträge halbfällig uns zuzenden zu wollen, damit wir bis Ende dieses Monats, um welche Zeit die von Großherzoglichem Ministerium des Innern angeordneten Erhebungen über Vermögens- und Erwerbsverhältnisse bezw. über die Bedürftigkeit der Beschädigten und zur Berücksichtigung empfohlenen Privateigentümer in unserer Hand sein werden, in die Lage kommen, den Verteilungsmodus festzustellen und zur Beratung und eventuellen Genehmigung desselben das gesamte Landeshilfskomité einberufen zu können.

Karlsruhe, den 23. Mai 1896.

Das engere Landeshilfskomité für die Wasserbeschädigten.

## Gartenbauverein Karlsruhe.

Am Dienstag den 26. d. M. wird Abends 1/2 9 Uhr im Gartensaale des Hotel Stoffleth Herr Bühler-Lindenmeyer aus Basel im Auftrag des „Vereins von Vogelfreunden“ einen Vortrag halten über „Die Vogelschutzfrage“, wozu auch unsere Mitglieder in freundlicher Weise eingeladen worden sind.

Der Vorstand.

## Wohnung zu vermieten.

\* Eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche ist im 2. Stock des Hinterhauses Schloßplatz 5 auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.



**Verein von Vogelfreunden  
KARLSRUHE.**

Dienstag den 26. Mai, Abends  $\frac{1}{2}$  9 Uhr,  
im Gartensaal des Hotel Stoffleth (Karl-Friedrichstraße 28) **Vortrag** des früheren Centralpräsidenten der Schweiz, ornithol. Gesellschaft Herrn **Bähler-Vindemeyer** aus Basel über

21. **„Die Vogelschutzfrage“.**

Hierzu ladet der Vorstand oben genannten Vereins seine Mitglieder, sowie diejenigen des Thierschutzes, des Jagd- und des Gartenbauvereins sowie die Herren vom Forstfache freundlichst ein. Bemerkenswert ist, daß zu diesem Vortrag, welcher für alle Kreise von weitgehendem Interesse sein dürfte, Jedermann, auch Damen, freier Zutritt gestattet ist.

**Freiwillige Feuerwehr.**

Zur Teilnahme an der Beerdigung unseres Kameraden

**Albert Lang, Friseur,**  
Wehrmann der I. Compagnie,

welche **Montag den 25. ds. Mts.,** Nachmittags  $\frac{1}{2}$  4 Uhr, stattfindet, hat die I. Compagnie vollzählig zu erscheinen.

Die Kameraden der anderen Compagnien sind zur zahlreicher Beteiligung eingeladen.

Versammlung präzis 3 Uhr am ehemaligen Durlacherthor in Dienstkleidung.

**Das Corps-Commando.**  
Louis Kautt. Fr. Maisch.

**Barbier-, Friseur- und Perrückenmacher-Innung  
Karlsruhe.**

**Todes-Anzeige.**

Unseren verehrlichen Innungsmitgliedern zur Nachricht, daß unser lang-jähriges, treues Mitglied, Herr College

**Albert Lang**

nach längerer Krankheit sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet **Montag Mittag  $\frac{1}{2}$  3 Uhr** von der Friedhofkapelle aus statt. Unsere verehrlichen Mitglieder werden gebeten, sich vollzählig an der Beerdigung betheiligen zu wollen.

**Der Vorstand.**

**Lieferung der Eisen-  
theile für Sitzbänke.**

21. Die Lieferung der Eisenteile für 25 Sitzbänke soll vergeben werden. Von den näheren Bedingungen nebst Muster kann auf unserer Kanzlei Einsicht genommen werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis **1. Juni d. J.,** Vormittags 9 Uhr, anher einzureichen.

Karlsruhe, den 22. Mai 1896.  
Stadt. Tiefbauamt.

**Zwangs-Versteigerung.**

Dienstag den 26. Mai 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Nähmaschine, 1 Wasserkommode mit Marmorplatte, 2 Schiffschere, 1 Sopha.

Karlsruhe, den 22. Mai 1896.  
Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

**Wohnungen zu vermieten.**

21. Rudolfstraße 6 und 8 sind im 1. Stock Wohnungen von 5 und 2 Zimmern mit Man-

farben, im 2. und 3. Stock solche von je 3 Zimmern mit Balkon und Mansarden, im 4. Stock 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, ferner 2 Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern und im Hinterhaus eine Wohnung von ebenfalls 2 Zimmern zu vermieten. Sämtliche Wohnungen haben Anteil an Waschküche und Speicher. Näheres im Hinterhaus Rudolfstraße 8.

Eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres Uhlstraße 9 im 2. Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich billig zu vermieten: Degenfeldstraße 8 im 2. Stock, Glasabschluß links.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 32 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit zwei Kreuzböden, ist an zwei solide Arbeiter mit ganzer Kost um einen billigen Preis per sofort oder auf 1. Juni zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 43, 3. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße oder in den Hof gehend, ist sofort oder später zu vermieten: Marienstraße 54 im 3. Stock des Hinterhauses.

Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit oder ohne Kost billig zu vermieten: Bahnhofstraße 26, parterre.

Uhlstraße 2a sind im 2. Stock links zwei Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren einzeln oder zusammen zu vermieten.

Steinstraße 10 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer für sogleich oder auf 1. Juni an einen Herrn zu vermieten.

Winterstraße 34, 4. Stock, Ecke der Marienstraße, ist ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Betten sogleich zu vermieten.

**Schlafstelle zu vermieten.**

Kuisenstraße 58 ist eine Schlafstelle zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

**Kost und Wohnung.**

Zwei solide Arbeiter können sogleich Kost und Wohnung erhalten: Herrenstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

**Zu mieten gesucht**

auf 1. oder 15. Juni ein großes, unmöbliertes Zimmer in ruhigem Hause in der Nähe des Karlsthores. Gest. Offerten unter Nr. 3938 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird per sofort gesucht. Näheres Akademiestraße 35 im 2. Stock.

Für sofort wird ein großes, kräftiges Mädchen gesucht, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht; auch muß dasselbe im Kochen bewandert sein. Näheres Leopoldstraße 33 im 3. Stock links.

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet sogleich oder auf 1. Juni sehr gute Stelle. Näheres Bahnhofstraße 26, parterre.

**U. Sch.** Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen, Jungfern u. Köchinnen finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

**9000 Mark**

sind auf 23. Juli, auch getheilt, auf II. Hypothek zu üblichem Zinsfuß auszuleihen. Offerten wolle man unter Nr. 3939 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

**Welcher edelgesinnte Mensch**

wäre geneigt, einer alleinstehenden Frau 100 Mark zu leihen. Zurückzahlung nach Uebereinkunft. Offerten beliebe man unter **J. B. 80** postlagernd abzugeben.

**Junger, tücht. Kaufmann**

(mögl. Droguist) sofort nach **Guatemala** (Centralamerika) zu engagieren gesucht. Anfangsgehalt 100 Pesos monatlich. Reisekosten werden nicht vergütet. Näheres bei **Friedrich Gutsch jr.**, Markgrafenstraße 48.

**Ein junger, kräftiger Arbeiter**

kann sofort eintreten bei **J. Emsheimer**, Rüppurrerstraße 2a.

**Küchenmädchen.**

Ein fleißiges Küchenmädchen, welches schon in einer Wirtshaus war, wird gegen hohen Lohn gesucht: Kaiserstraße 142.

**Stellen-Anträge.**

Einfache Köchinnen, Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen finden gute Stellen bei Frau Haist, Schwanenstraße 34.

**Lehrmädchen-Stelle.**

Ein junges Mädchen mit guten Schulzeugnissen findet bei sofortiger Bezahlung (Kostenschädigung) in unserer **Kunstpräge-Anstalt** Aufnahme als Lehrling. **Dauernde Anstellung** kann für später in Aussicht gestellt werden.

**Buch- und Kunstdruckerei Doering**, Kaiserstrasse 171.

**Ein Hausbursche**

wird gesucht: Waldhornstraße 22.



**Stellen-Gesuche.**

\* Ein junger Mann, gebil deter Militär, sucht Stelle als Bierführer oder ähnliche Stelle zu Pferde. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.  
\* Ein junges, kräftiges Mädchen, welches gut empfohlen wird, sucht Stelle. Eintritt nach Wunsch. Näheres Wilhelmstraße 17, eine Treppe hoch.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine junge Frau empfiehlt sich im Putzen und Waschen und würde auch im Kochen Aushilfe leisten. Zu erfragen Durlacher Allee 30, 5. Stod.

**Corsets**

werden zum Waschen und Reparieren angenommen. J. Wolf, Kronenstraße 47 im 3. Stod.

**Empfehlung.**

\* Hauschlammkästen werden stets billig und pünktlich gereinigt. Die Kundschast wird stets prompt bedient. J. G. Deek, Klauereckstraße 24 im 3. Stod des Hinterhauses.

**Verloren.**

Samstag Nachmittag zwischen 3 und 4 Uhr wurde von einem Kinde vom Geschäft „Möbel“ bis zum Friedrichsplatz eine Rechnung nebst 6 Mk. verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Friedrichsplatz 8 im 4. Stod abzugeben.

**Der Finder der goldenen Damenuhr,**

welche am letzten Freitag Abend verloren ging, wird freundlich gebeten, solche gegen Belohnung Leopoldstraße 35 im zweiten Stod abzugeben.

**Entlaufen**

ein Fox-terrier, weiß, mit rechter schwarzbrauner Kopfhälfte und Behängen von gleicher Farbe. Etiquette am Halsband trägt den Namen Bauer. Abzugeben gegen gute Belohnung bei Herrn Stadtrat Lechtlin, Kriegstraße 56.

**Haus-Verkauf oder Umtausch.**

\* Ein neues, schönes Wohnhaus in der Ruppurrerstraße (Nähe des Seminars), vierstöckig, mit je 2 Wohnungen im Stod, ca. 6% rentierend, ist zu verkaufen oder gegen ein kleineres Haus mit großem Hinterplatz umzutauschen. Offerten unter Nr. 3935 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Villa in Berghausen**

zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 10.1.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein Fahrrad (Vollreif) ist billig zu verkaufen: Schwabenstraße 27 im Laden. Dasselbst sind auch ein Paar Turkeltauben sammt Käfig dem Verkauf ausgesetzt.

\* Ein weißer Wudel (Rüde), zweijährig, Brachtexemplar und sehr gelehrig, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 191.

**Violine.**

eine alte, gut gespielte, ist billig zu verkaufen bei Frau Haisl, Schwabenstraße 34.

**Kinderwagen.**

\* Ein ganz neuer Kinderwagen ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 170, parterre.

\* Wegen Mangel an Platz werden 1 Hobelbank mit Zugehör, 1 Badentisch, 1 starker Fleischrechen, 2 gut erhaltene, starke Wagenräder (Vorder- und Hinterrad) billig abgegeben. Näheres Bürgerstraße 6 im 2. Stod links.

**Singer-Nähmaschine.**

nur einmal benutzt, für Hand- und Fußbetrieb, und eine Singer-Handnähmaschine mit Verschlusskasten zu 25 Mk. sind zu verkaufen: Waldstr. 27 im 2. Stod.

\* 3.1. **Bohnenstecken,** einstämmig, in schöner Qualität, sind billig zu verkaufen. Nachfragen Ettlingerstraße 29, parterre.

\* Ein billiger, gut erhaltener **Berd** ist zu verkaufen. Näheres Ruppurrerstraße 48 im 1. Stod rechts.

**Zweirad (35 Mark)**

ist zu verkaufen: Altonstraße 26 im 2. Stod.

**Hauskauf-Gesuch.**

\* Ein gut rentierendes, aber noch neues Haus wird im Bahnhofsstadtteil zu kaufen gesucht. Der Preis gehe ich bis zu 40000 Mk. Offerten beliebe man unter Nr. 3937 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Hauskauf-Gesuch.**

\* Ein neueres Haus, 5 bis 6 Zimmer im Stod, 3- bis 4-stöckig, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3934 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Kauf-Gesuch.**

\* Ein Schreibtisch und ein Doppelpult zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3936 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ankauf.**

\* Wer seine abgelegten Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, Zeitungen, Bücher und sonst abgängigen Sachen sehr gut zu verkaufen sucht, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann, Durlacherstraße 55 hier.**

**Ledercreme**

für farbige Schuhe empfiehlt Hofdrogerie Carl Roth.

**Ruhe**

erhält man durch ein paar Pfennige mit

**Nägelin**

in Patentsprache vor Fliegen, Schnaken, Russen, Schwaben, Wanzen etc. radikale Vernichtung aller Insekten. Allein. Fabr. u. Erfinder **Th. Nägele, Göppingen.** Zu haben in den Apotheken, Droguen-, Colonial- u. Materialwaarengeschäften von Karlsruhe und Umgebung.

**Porzellan,** gewöhnlich und ächt,

in größter Auswahl zu bekannt billigen Preisen bei **Edmund Eberhard,** Ludwigplatz 40a.



**Erste Karlsruher Leitern-Fabrik**

**H. Raible,** Karlsruhe

(Estrasburger Ausstellung höchst prämiert), empfiehlt ihr Lager der gangbarsten Sorten und Größen **Haushaltungs- oder Geschäftsleitern** und liefert anders gewünschte als bald.

Niederlage daselbst sowie in den Haushaltungsgeschäften. 64.

**Für Säuglinge**

ist die beste Nahrung Kuhmilch von wirklich gesunden, auf Tuberkulose geprüften Tieren, welche nur mit **Trockenfutter** gefüttert werden.

Dieses bietet hier nur allein die unter **Controle des Ortsgesundheitsrathes** stehende

**Milchkuranstalt**

**E. Birkenmeier,**

17 Kriegstraße 17.

**Fräcke**

sowie auch **Hochzeitsanzüge** werden ausgeliehen im Herrenkleider-Magazin von

**Friedrich Marfels,**

38 Kaiserstraße 38

**Lebensbedürfnissverein Karlsruhe**

empfiehlt trockenes, gemischtes **Abfallholz** (nicht Schwartenabfälle), den Centner zu 90 Pf. 22.

**Weinrestaurant u. Café**

**Eugen Klingenstein,**

**Kreuzstraße 37, am Hauptbahnhof,** empfiehlt einen vorzüglichen

**Seilbronner**

**Rotwein**

per 1/2 Liter 25 Pfennig.

**Spezialität: echtes Berliner**

**Weissbier.**

per 1/2 Liter 25 Pfennig.

**Spezialität: echtes Berliner**

**Weissbier.**

per 1/2 Liter 25 Pfennig.

**Spezialität: echtes Berliner**

**Weissbier.**

per 1/2 Liter 25 Pfennig.

**Spezialität: echtes Berliner**

**Weissbier.**

per 1/2 Liter 25 Pfennig.

**Spezialität: echtes Berliner**

**Weissbier.**

per 1/2 Liter 25 Pfennig.

**Spezialität: echtes Berliner**

**Weissbier.**

per 1/2 Liter 25 Pfennig.

**Spezialität: echtes Berliner**

**Weissbier.**

per 1/2 Liter 25 Pfennig.

**Spezialität: echtes Berliner**

**Weissbier.**

per 1/2 Liter 25 Pfennig.

**Spezialität: echtes Berliner**

**Weissbier.**

per 1/2 Liter 25 Pfennig.

**Spezialität: echtes Berliner**

**Weissbier.**

per 1/2 Liter 25 Pfennig.

**Spezialität: echtes Berliner**

**Weissbier.**

per 1/2 Liter 25 Pfennig.

**Spezialität: echtes Berliner**

**Weissbier.**

per 1/2 Liter 25 Pfennig.

**Spezialität: echtes Berliner**

**Weissbier.**

per 1/2 Liter 25 Pfennig.

**Spezialität: echtes Berliner**

**Weissbier.**

per 1/2 Liter 25 Pfennig.

**Spezialität: echtes Berliner**

**Weissbier.**

per 1/2 Liter 25 Pfennig.

**Spezialität: echtes Berliner**

**Weissbier.**

per 1/2 Liter 25 Pfennig.



# Alte Brauerei Primb,

4 Herrenstraße 4,  
empfiehlt über die Pfingsten  
hochfeines Salvatorbier.

## Café Werder,

Werderplatz 49,  
empfiehlt seinen guten  
Mittagstisch  
von 60 Pfg. an sowie seine reichhaltige  
Frühstücks- und  
Abendspisenkarte.  
Ausschank  
von Freiherrl. von Seldeneck'schem  
hellem  
Exportbier  
sowie Münchener  
Flaschenbier  
aus der Münchener  
Kindl-Brauerei.  
Reingehaltene  
Bad. Roth- und Weiss-Weine.  
Seeweine.  
Prima Meersburger Weiss-  
herbst 1895er,  
prima Meersburger Beer-  
wein, rother, 1894/95er  
aus den Kellereien des Grossh. Bad.  
Domänenamts Meersburg.  
Zu zahlreichem Besuche ladet freund-  
lichst ein  
**Anton Jocher.**

### Milch.

\*21. Von einem Hofaut können täglich ca.  
30 Liter Milch abgegeben werden. Von wem? Ist  
zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Friedrichsbad.

Bannenbäder und Schwimmbäder.  
Beste und billigste Badegelegenheit.  
Das Schwimmbassin wird täglich vollständig ab-  
gelassen und neu gefüllt.

### Todes-Anzeige.

Tiefbetrübt mache ich Verwandten,  
Freunden und Bekannten die traurige Mit-  
theilung, daß unser lieber Gatte, Vater,  
Sohn, Bruder und Onkel

## Herr Albert Lang, Friseur,

heute Mittag  $\frac{1}{2}$  Uhr nach längerem Leiden  
sanft in dem Herrn entschlafen ist.

## Die tieftrauernde Gattin nebst Kind.

Die Beerdigung findet Montag den  
25. Mai, Nachmittags  $\frac{1}{4}$  Uhr, von der  
Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.  
Trauerhaus: Kaiserstraße 35.

Dieses statt jeder besondern Anzeige.

### Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theil-  
nahme anlässlich des Hinscheidens unserer  
lieben Mutter

## Johanna Buttenmüller Wwe.,

für die ehrenvolle Leichenbegleitung und Blumen-  
spenden sagen auf diesem Wege ihren auf-  
richtigen innigen Dank

Die trauernden Familien

## Buttenmüller u. Noe.

Karlstraße, den 23. Mai 1896.

### 103. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

## Tagesordnung

auf  
Mittwoch den 27. Mai 1896,  
Nachmittags 8 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Berathung der Berichte der Petitionskommission über:
  - a. die Bitte der Bauernvereine des Kreises Mosbach um Herabsetzung ihrer Getreidefrachtlage nach den wichtigsten badischen Abfahrorten betr.,  
Berichterstatler: Abg. Neuwirth;
  - b. die Bitte der Kleinmühlensbesitzer in Baden um Schutz ihres Gewerbes und ihrer Existenz betr.,  
Berichterstatler: Abg. Neuwirth.
3. Berathung des Berichts der Kommission für Eisenbahnen und Straßen über:
  - a. die Bitte der Gemeinden Hofgrund, Astersieg, Loblauberg, Todtau und Muggenbrunn um Bewilligung eines Staatsbeitrags zur Verbesserung des Kreiswegs Halben-Rothschrei betr.,  
Berichterstatler: Abg. Weber, Offenburg.

(Aus der Karlsruhe'zer Zeitung.)

### Antliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 12. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten Militärpersonen wegen besonderer Leistungen anlässlich des Hochwasser's anfangs März d. J. die folgenden Auszeichnungen zu verleihen, und zwar:

- a. das Ritterkreuz 2. Klasse mit Eichenlaub des Ordens vom Bähringer Löwen:  
dem Hauptmann Garisch vom Badischen Pionier-Bataillon Nr. 14;
- b. das Ritterkreuz 2. Klasse desselben Ordens:  
dem Escadronchefleutnant Grohe vom 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113;
- c. die silberne Verdienstmedaille:  
dem Sergeanten Limberger,  
dem Musketier Bang und  
dem Tambour Wild von demselben Regiment, sowie  
den Bieckelwebern Hermann und Feils und  
den Gefreiten Blitt und Huber vom Badischen Pionier-Bataillon Nr. 14.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 19. Mai d. J. gnädigst geruht, den Oberamtsrichter Dr. Oscar Grohe in Mannheim zum Landgerichtsrath in Mannheim zu ernennen,  
den Oberamtsrichter Dr. Leopold Freiherrn von Busch in Mosbach in gleicher Eigenschaft nach Mannheim zu versetzen und  
den Referendar Dr. Karl Heinsheimer aus Mannheim zum Amtsrichter in Mosbach zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem vorstehenden Rath im Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten, Geheimrath Kammerherrn Freiherrn von Rea, die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Rußland verliehenen Kaiserlich Russischen St. Stanislausordens 1. Klasse zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 9. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Privatmann Karl Kanenglefer in Wiesbaden das Ritterkreuz 2. Klasse höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staats-  
eisenbahnen vom 18. Mai d. J. wurde Expeditionsassistent  
Otmar Brütisch in Mengen zu Güterexpeditor ernannt.



## Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.

24. bis mit 30. Mai:

## Ober-Ammergau.

## Passions-Spiel

von 1890.

### Großherzogliches Hoftheater.

Pfingst-Sonntag den 24. Mai. 11. Vor-  
stellung außer Abonnement. (Mittelpreise.)  
**Götterdämmerung** in einem Vorspiel und  
3 Aufzügen von Richard Wagner. Sagen:  
Herr Döring, vom Gr. Hof- und National-  
theater in Mannheim, als Gast. Anfang  
6 Uhr. Ende 11 Uhr.

Pfingst-Montag den 25. Mai. Aenderung  
der Abonnements-Nummer. III. Quartal. 77.  
Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.)  
**Wilhelm Tell**. Schauspiel in 5 Akten  
von Friedrich Schiller. Anfang 6 Uhr. Ende  
nach  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Dienstag den 26. Mai. III. Quartal. 76.  
Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)  
Zum ersten Male wiederholt: **Der Apo-  
theker**. Komische Oper in 1 Akt von Josef  
Haydn. Uebersetzt und frei bearbeitet von  
Dr. Robert Hirschfeld. — Wegen Unpäßlichkeit  
des Herrn Reliff statt „Ein Lustspiel“: **Der  
Damenkrieg**. Lustspiel in 3 Akten nach  
Scribe und Legouvé; übersetzt von Laube.  
Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Mittwoch den 27. Mai. III. Quartal. 78.  
Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)  
**Das Urbild des Tartüffe**. Lustspiel in  
5 Akten von Karl Gutzkow. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Mittwoch den 27. Mai. Theater in Baden.  
2. Vorstellung außer Abonnement. (Abschieds-  
vorstellung für Frau Neuß, Fräul. Marlo  
und Herrn Corbs.) **Carmen**. Große  
Oper in 4 Akten von G. Meilhac und L. Ha-  
lévy. Musik von G. Bizet. Anfang 6 Uhr.

Donnerstag den 28. Mai. III. Quartal.  
79. Abonnement-Vorstellung. (Mittel-Preise.)  
(Abschieds-Vorstellung von Herrn Corbs.)  
**Der Trompeter von Säckingen**. Oper  
in 3 Akten nebst einem Vorspiel. Mit autori-  
sirter theilweiser Benützung der Idee  
und einiger Originallieder aus J. Victor's  
Dichtung von Rudolf Bunge. Musik von  
Victor E. Neßler. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Freitag den 29. Mai. III. Quartal. 80.  
Abonnement-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die  
beiden Seizigen**. Komische Oper in 2  
Akten. Text von Fenouillot de Falbaire. Musik  
von A. E. M. Grétry. — **Diamant**. Ro-  
mantische Oper in 1 Akt von Louis Gallet.  
Deutsch von Ludwig Hartmann. Musik von  
Georges Bizet. — **Die Puppenfee**. Pan-  
tomimisches Balletdivertissement von J. Haß-  
reiter und J. Gaul. Musik von J. Bayer.  
(Abschiedsvorstellung von Fräul. Marlo.)  
Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Samstag den 30. Mai. Theater in Baden.  
3. Vorstellung außer Abonnement. **Der  
Nachruhm**. Lustspiel in vier Akten von  
Robert Misch. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Sonntag den 31. Mai. 12. Vorstellung  
außer Abonnement. (Mittelpreise.) (Abschieds-  
Vorstellung von Frau Neuß.) **Carmen**.  
Große Oper in 4 Akten von G. Meilhac und  
L. Halévy. Musik von G. Bizet. Micaela:  
Fräulein Hermine Böhl vom Stadttheater  
in Zürich, als Gast. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.



Eines der besten Bilder, die Prof. Georg Bleibtreu hinterlassen hat, ist „Der Kronprinz bei Wörth“. In einem vortrefflich ausgeführten farbigen Extra-Kunstblatt erscheint das Bild in dem Heft 7 der neuen Subskriptionsausgabe des Werkes: **Kriegserinnerungen: Wie wir unser Eisern Kreuz erwarben.** Nach persönlichen Berichten bearbeitet von Friedrich Freiherr von Dindlage-Sampe, General-Lieutenant z. D., Selbsterlebnisse. Illustriert von ersten deutschen Künstlern. Berlin, Leipzig, Deutsches Verlagshaus Bong & Co. Selten hat wohl ein Buch einen so reichen Erfolg davon getragen wie dieses. Wie die Ritter des eisernen Kreuzes aus den Reihen der französischen Regimenter sich im blutigen Streit die Adler und Standarten holten, wie sie Batterien stürmten und die Geschütze eroberten, wie sie den andonnernden französischen Cavalleriemassen gleich Felsen in der anrauschenden Brandung todesmüthig gegenüberstanden und ihnen das tödliche Blei entgegenwarfen, wie sie im Granaten, Mitrailleusen- und Schossbofsfeuer nicht wichen und wankten, wie sie für König und Vaterland furchtlos vorwärts stürmten und gar in den Tod gingen, davon erzählt das Buch. Meisterliche Voll- und Textbilder unterstützen das gesprochene Wort. 20 Illustrationen à Heft 50 Pfennig.

**Standesbuch-Auszüge.**

**Eheanträge:**

- 23. Mai. Karl Stahlberger von Badenscheuern, Schreiner hier, mit Franziska Rahner von Herden.
- 23. „ Friedrich Siesermann von Donoueschingen, Schlosser hier, mit Mathilde Wehne von Dietigheim.
- 23. „ Ludwig Steinbach von Kürfeld, Schlosser hier, mit Anna Börner von Hilpertsau.
- 23. „ Gottfried Melchior von Gräfenhausen, Geschäftsführer hier, mit Rosa Gräßle Wittve von Oberweiler.

**Eheschließungen:**

- 23. Mai. Othmarus Jost von Friesenheim, Posthilfsbote hier, mit Victoria Oberle von Friedberg.
- 23. „ Gottfried Ober von Freiburg, Bader hier, mit Pauline Wunsch von Weisenbach.
- 23. „ August Lamm von Kappelrodt, Bahnarbeiter hier, mit Luise Röth von Steinbach.
- 23. „ Otto Ebel von Albingen, Milchhändler hier, mit Katharina Graf von Hall.
- 23. „ Rudolf Braun von Sandhausen, Stadtvikar hier, mit Emma Eisenlohr von Kloster Weitenau.
- 23. „ Heinrich Duhler von Böfingen, Maschinentechniker hier, mit Maria Malzacher von Hüfingen.
- 23. „ Karl Robnie von Böfingen, Tagelöhner hier, mit Sophie May von Leopoldshafen.
- 23. „ Gottlieb Ehret von Malterdingen, Oberkellner hier, mit Magdalena Leonhardt von Malterdingen.
- 23. „ Franz Ebiele von Dönnchen, Kutscher in Saarburg, mit Christine Gegenheimer von Rinklingen.
- 23. „ Adolf Müller von Barnhart, Fabrikarbeiter hier, mit Frieda Siebler von Hüringen.
- 23. „ Julius Trost von Roth, Bierführer hier, mit Maria Bender von Gundelsheim.
- 23. „ Maximilian Hettel von Durmersheim, Maurer hier, mit Ludwina Schmid von Dettensee.
- 23. „ Johann Laforge von Wörth a. Rhein, Schlosser hier, mit Franziska Strobel von Unterfiggingen.
- 23. „ Franz Büttle von Schutterwald, Sergeant hier, mit Christine Pfisterer von Stein.
- 23. „ Reinhard Degen von Rühnacht, Maler hier, mit Luise Weinbrecht von Müppurr.
- 23. „ Gottlieb Bäuerle von Rielingshausen, Schneider hier, mit Karolina Kaiser von Schallstadt.

**Geburten:**

- 18. Mai. Frieda Luise, Vater Wendelin Gutt, Gärtner.
- 22. „ Emma Anna, Vater Karl Köh, Bahnarbeiter.
- 22. „ Karl Friedrich, Vater Friedrich Schleweis, Lokomotivbeizer.

**Todesfall:**

- 22. Mai. Sofie, alt 11 Monate 12 Tage, Vater Leopold Schweinfurth, Hutmacher.

**Neueste Karlsruhe' Anichten**

sind billig zu beziehen in der Lichtdruckanstalt von **J. Dolland**, Steinstraße 27. 103.

\*3.2. Kleingefügtes, trockenes, tannenes Anfeuerholz wird stets abgegeben, pro Zentner 1 M. 30 P., bei Abnahme von 6 Zentnern wird dasselbe frei in's Haus geliefert. **K. Martin**, Schreinermeister, Akademiestraße 11 im Hinterhaus.

**Reinheim.**  
**Im Gasthaus zur Krone**

findet Morgen Pfingstmontag **grosses Tanzvergnügen** statt, wozu einladet **Kausch.**  
NB. Neu erbauter Tanzsaal mit Parquetboden. Orchester: Musikkapelle „Fidelitas“ Karlsruhe.

**Sommerwirthschaft**  
**Café Iffland**

empfehl während der Pfingstfeiertage

**Forellen, frischen Hummer, Salm**  
sowie reichhaltige Tageskarte.

**Aechtes Pilsener. Münchener Löwenbräu.**

**Wirthschafts-Eröffnung.**

21.

Meinen Freunden und Gönnern mache ich die ergebene Mittheilung, daß ich mit Heutigem die früher von mir im Hause Kreuzstraße 33 betriebene Wirthschaft in Selbstbetrieb wieder übernehme unter der Wirthschaftsbezeichnung

**„Zum Eber“.**

Durch einen vorzüglichen Stoff **Münchener Mattäserbräu**, sowie **Sinner'sches helles Tafelbier**, reine Weine und gute Küche wird es mir möglich sein, meine werthen Gäste zu befriedigen. Hochachtungsvoll

**Hermann Schütz.**

Karlsruhe, 24. Mai 1896.

**Turngemeinde Karlsruhe.**

**Gut Heil!**

Anlässlich unseres 35. Stiftungsfestes veranstalten wir **Sonntag den 31. Mai, Nachmittags 3 Uhr**, ein

**Schauturnen,**

verbunden mit **Preisturnen** für Mitglieder und Zöglinge.

Sodann **Abends 1/8 Uhr im Colosseumssaale Banket** mit **Aufführungen.**

Wir laden hierzu unsere sämtlichen Mitglieder mit dem Bemerkten höflich ein, daß Eintrittskarten zum Banket — ohne solche hat Niemand Zutritt — am Dienstag und Freitag während den Turnstunden in der Turnhalle abgegeben werden.

**Der Turnrath.**

21.



# Weinrestaurant zum Deutschen Hof.

Spezialität:  
Hochfeine Rheingauer u. Mosel-Weine,  
anerkannt vorzügliche Küche  
empfiehlt  
**Wilhelm Hensel.**  
vis-à-vis der Infanterie-Kaserne.

## Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

21. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5½	746 mm	West	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 9	748 „	„	„
6 „ Abds.	+ 8	748 „	„	„
22. Mai				
6 U. Morg.	+ 4½	748 mm	West	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 10½	749 „	„	„
6 „ Abds.	+ 10	749 „	„	„

## Fremde

übernachteten vom 22. bis 23. Mai.

**Alte Post.** Guggenheim, Fabr. v. Gaur-bronnd. Herber, Küfer v. Arien. Niederquell, Koch v. Münster. Basnig, Unteroffizier v. Freiburg. Jechle, Kfm. von Nürnberg. Fr. Anders, Priv. v. Heidelberg.

**Bayerischer Hof.** Rupp, Lehrer v. Oberbergen. Bratwurftglocke. Schupp, Kaufm. von Ulm. Ganstein, Lavez., u. Kotel, Kfm. v. Frankfurt. Schmitt, Kfm. v. Paris. Adels, Kfm. v. Billingen. Schneider, Techn. v. Stuttgart. Jäger, Ing. von Froshwiller. Wlgen, Schieferdecker m. Frau von Sietlin. Fränkle, Seifenfabr. v. Königsdorf.

**Darmstädter Hof.** Arndt u. Scheer, Beamte v. Frankfurt. Kuhn, Bauunternehmer v. Solingen.

**Erbringen.** v. Gemmingen, General v. Gramsch. Fr. v. Gemmingen v. Ludwigsburg. Baron v. Bodman v. Baden. Baron von Göler von Sulzfeld. Bernhard, Kfm. v. Paris. Weindt, Kfm. v. Frankfurt. Heber, Priv. m. Frau v. London. Aufsich, Kfm. von Würzburg.

**Seif.** Köpfer, Techn. v. Gollnow. Scheurmann, Priv. v. Ruda. Lanner, Kfm. v. Arnberg. Kelm, Kfm. v. Dresden. Schenker, Kfm. v. Nürnberg. Lang, Kfm. v. München. Pargmann, Kfm. v. Hamburg. Stod, Kfm. v. Berlin. Daniel, Kfm. von Urfeld. Volkwein u. Ehrhardt, Kf. von Kempten. Reu, Kfm. v. Darmstadt. Scholler, Kfm. v. Straßburg. Köll, Kfm. v. Göttingen. Wenner, Kfm. v. Mainz.

**Goldene Traube.** Köhler, Gutsbes. von Meh. Krichler, Fabr. v. Dörflingen. Vater, Kfm. v. Gensfelden. Etsch, Kfm. v. Pforzheim. Stelzner, Rent. v. Würzburg.

**Grüner Hof.** Jungmann, Kfm. m. Frau von Lichtenau. Jochim, Kfm. v. Reibitz. Gemut, Kfm. v. Herlsahn. Ervde, Kfm., u. Belleli, Wegger v. Köln. Brauer, Kfm. v. Breslau. Stab, Ing. von Ostende. Dr. Stamm, Arzt v. Verby. Pfäfflin, Oberinsp. von Stuttgart. Krumenacker, Priv. v. New-York. Eißler, Maschinenfabr. v. Mailand. Fr. Bloß, Kabarin v. Pforzheim.

**Hotel Germania.** Baron Behr m. Dienerschaft v. Dresden. Abersch, Gutsbes. v. Neustadt. Scholten, Ing. v. Dulsburg. Bahstström, Ing. v. Gannstatt. Walton, Prof. m. Beigl. v. Londrings. Dille, Privat. m. Frau, u. Magdeburg. Westroth, v. Berlin. Frau Oberst Blegler m. Tochter v. Baden. Baron v. Wippen, Fabrikbes. v. Kalbermoor. Frau Kumpel, Privat. von Traben. Graf v. Ahlfeld-Lanwig v. Dänemark. Cohen, Kfm. v. Paris. Wodenburg, Lieut. v. Colmar. Blegler, Lieut. v. Darmstadt.

**Hotel Grosse.** Holländer, Rent. m. Frau, und Geven, Kfm. v. Köln. Gessell, Landtagsabgeordneter v. Pforzheim. Weber, Landtagsabgeordneter v. Heidelberg. Kühner, Kfm. v. R. Glarbach. Bodelschen, Kfm. von Düsseldorf. Rathe, Kfm. v. Berlin. Spittler, Kfm. v. Stuttgart.

**Hotel Leicht.** Stadlmaier, Kfm. v. Birma. Dietrich, Kfm. v. Lissabon. Mayer u. Schmidt, Kf. v. München. Dörner, Kfm. v. Augsburg. Wagner, Kfm. v. Mannheim. Stoll, Kfm. v. Heilbronn. Geister, Stud. v. Wiesbaden. Schuh, Insp. v. Mainz. Fr. Mayer, Priv. v. Regensburg.

**Hotel Lug.** Blöchermer u. Dehne, Kf. v. Frankfurt. Rauber, Kfm. m. Frau v. Linz. Diederich u. Pfeiffer, Kf. v. Landau. Burger u. Schilling, Kf. v. Stuttgart. Jungmann, Kfm. v. Mülhausen. Weimann, Kfm., u. Kieger, Maler v. München. Oß, Kfm. von Mannheim. Schner, Kaufm. v. Regensburg. Moser, Rent. m. Frau von Potsdam. Hoffmann, Techn. von Riedmühl. Alweller, Fabr. v. Radoiffell.

**Hotel Monopol.** Wiese, Landrichter m. Frau v. Straßburg. Aubout, Priv. v. Genf. Reinhard, Feldmesser v. Sietlin. Fr. Schwabe, Priv. v. Herrmann-

stadt. Behr, Küfer v. Chemmerberg. Pöb u. Braun, Kf. v. Mannheim. Geer, Kfm. v. Jülich. Kaufeder, Kfm. v. Ludwigsburg.

**Hotel National.** Treutle, Kaufm. von Kirchbach. Mayer, Kfm. v. Offenburg. Müller, Kfm. v. Heidelberg. Landmann, Kfm. v. Lambrecht. Weithner, Kfm. m. Frau v. Rehl. Ropp, Kfm. v. Frankfurt. Künzler, Kaufm. von Kiel. Schlegler, Fabrik v. Remmingen. Krebs, Richtig. v. Charlottenburg. v. Kottel, stud. mod. v. Freiburg.

**Hotel Stoffleth.** v. Hohened, Stud. v. Freiburg. Stiegelmann, Weingutsbes. m. Frau v. Rheid. Häberle, Kfm. v. Stuttgart. Herrmann, Sternberg u. Bergrosch, Kf. v. Mannheim. Wie, Kfm. v. Duisburg. Kehler, Kaufm. v. München. Schreiber, Kaufm. v. Arnstadt. Krämer, Kfm. v. Mainz.

**Hotel Taubhäuser.** v. Holländer, Rechtsprakt. v. Freiburg. Merchau, Priv. m. Fam. v. Hamburg. v. Santacuzene, stud. agr. v. Hohenheim. Risat u. Gchamerodin, Offiziere v. Oberndorf. Lepflaff, Stud. u. Krl. Lepflaff, Priv. v. Halle. Fr. Ribbed, Priv. v. Sietlin. Gunzer, Dr. jur. v. Heilberg. Gwager, Kfm. v. Hofee. Vater, Kfm. v. Mannheim.

**Hotel Viktoria.** Reif, Fabr. v. Heidelberg. Wagner, Fabr. v. Offenbach. Franzen, Ing. v. Köln. Kanger, Ing. v. Gredendroth. Walter, Geistlicher v. London. Messing, stud. techn. v. Stuttgart. Ober. Oberinsp. v. Frankfurt. Kad, Kfm. v. London. Janghändel, Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Binsgraff, Kfm. m. Frau v. Berlin.

**König von Preußen.** Garbmann, Händler von Bietlich-im. Steid, Birich v. Dürheim. Ott, Brauer v. Würdelsheim. Heiderikel, Fabr. v. Rheinfelden. Jounostid. Proba, Matoufed, Bogtsch u. Kred, Handelsl. v. Gich (Löhwen).

**König von Württemberg.** Vater, Kfm. von Mannheim. Kern, Kfm. v. Offenbach. Vord, Wegger v. Billingen. Lang Gärtner v. Ludwigsburg.

**Marktgräber Hof.** Mittel, Landw. v. Gobraunstein. Echer, Wegger v. Ludwigsburg.

**Raffauer Hof.** Dulak, Kfm. v. Speyer. Dreßle, Landw. v. Anna.

**Rußbaum.** Weidner, Kutscher v. Birnheim. Emich, Kfm. v. Kitzheim.

**Dring Wag.** Ahler, Kfm. v. Frankenthal. Ham- lischel, Kfm. v. Dresden. Löffler, Kfm. v. Czernowitz.

**Rose.** Guez, Ing. v. Kaiserlautern. Hark, Kfm. v. Baden. Walzader, Kfm. v. Hüfingen. Frau Dupler, Priv. v. Nürnberg.

**Rothes Haus.** Hannig, Oberkellner v. Berlin. Dreßler, Opernsänger m. Fam. v. Basel. Claudius, Zahnarzt v. Grenoble. Setrie, Med. v. Wien.

## Karlsruher Wochenplan.

Am Pfingstsonntag den 24. Mai bleiben die **Groß. Kunsthalle** und der **Kunstverein** geschlossen und sind dafür am Pfingstmontag den 25. Mai geöffnet.

**Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Montag und Mittwoch Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

**Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem B. lauschen Garten. Geöffnet Montag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf.

303. Pferdefall, von Th. von Nathusius in Berlin.  
304. Pferdekopf, von demselben.  
305. Interieur, von Alexander Köster hier.  
306. Bergstädchen, von R. Thierbach in München.  
307. Dadi, von Wiedermann Brendt in München.  
308. Herbstabend, von R. Wolf in München.  
309. Landschaft, von Friz Bär in München.  
310. Landschaft, von S. Wenban in München.  
311. Rosen, von P. Komper in München.  
312. Zwei Portraits, von Eugen Urban in Weimar.  
313. Dame in Roth, von Frz. H. von Fuhs-Kordhoff hier.  
314. Gut gebettet, von Clementine Nielsen in München.  
315. Weintrauben, von Minna Bartels in Hanau.  
316. Anemonen, von derselben.  
317. Rennplatz-Typen, von G. von Bayer hier.  
318. „Abend“ (Küste bei Kagusa), von R. Hellweg hier.  
319. Ausstellung von französischen Radirungen, Lithographien und Holzschnitten.  
320. Am Berninfall, Motiv bei Pontresina (Engadin) (Privateigentum des Herrn Cudert in Pontresina), von Aug. Hörter hier.  
321. Stranzenze, Motiv vom Comosee, von W. Reuter hier.  
322. Kinderporträt, von Frieda Tschira hier.  
323. Bildnis, von Hans Schadow in London.  
324. Stillleben, von G. Herdt in Frankfurt.  
325. Drei Bilder, von Luise Krabert in Hanau.

**Groß. Privatkunstausstellung und Zähringer-Museum** im ehemaligen Hofbibliotheksgebäude bei der Schloßkirche. Geöffnet Mai, Juni und September Mittwoch von 11—1 Uhr.

**Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

**Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde.** Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr. **Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Neu zugegangen:  
Vorübergehend ausgestellt:  
Von J. Weech in Karlsruhe: Gasöfen, Badöfen, Badewannen und Waschbeden. Von M. Hoferer in Eitenheim: Nonstranzen, Messelche, Globulum, Repositorium und eine Messgarnitur. Von Christofle u. Cie. in Karlsruhe: Zwei Landelaber. Von J. Meyer in Karlsruhe: Ein silberplattirtes Messer- geschirr. Von F. Mayer u. Cie. in Karlsruhe: Kochgeräthe aus Alumiunum.

**Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr, Montag geschlossen.

**Bibliothek und Vorbildersammlung.** Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12½ Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 bis 5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

**Kunstgewerbe-Museum.** Bestandstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

**Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins,** Lindenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt frei.

**Mittd. Panorama, Festhalleplatz** nächst dem Hauptbahnhof, täglich geöffnet von Morgens 8½ Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

## Gottesdienst. — 25. Mai.

**II. Pfingstfest.**  
**Evangelische Stadt-Gemeinde.**  
48 Uhr **Südstadtkirche:** Willkürgottesdienst: Herr Hilfsprediger Dr. Hartmann.  
8 Uhr **Schloßkirche:** Herr Stadtpfarrer Mähler.  
9 Uhr **Südstadtkirche:** Herr Bezirksgeistlicher Bender.  
10 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Dekan D. Bittel.  
10 Uhr **Schloßkirche:** Herr Hofdiakonius Fischer.  
10 Uhr **Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23:** Herr Max Schäfer.

**Diakonissenhandelskirche.**  
Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

**Evangelischer Gottesdienst im Stadttheil Mühlburg.**  
9 Uhr Vormittagsgottesdienst: Herr Stadtpfarrer H. Felding.

3 Uhr **Bibelstunde** im Versammlungslokal Herrenstraße 62.

**Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Kirchsaal verlängerte Karlstraße 83, Vormittags 10 Uhr:** Gottesdienst.

**Katholische Stadt-Gemeinde.**  
**Hauptkirche (St. Stephan).**  
6 Uhr Frühmesse.  
7½ Uhr hl. Messe.  
8½ Uhr Willkürgottesdienst.  
9½ Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Popp.  
11½ Uhr Kindergottesdienst.  
3 Uhr Vesper.  
7 Uhr Malandacht.

**Liedfrauenkirche.**  
6 Uhr Frühmesse.  
8½ Uhr Kindergottesdienst.  
9½ Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Link.  
2½ Uhr Vesper.  
7 Uhr Malandacht.

**St. Vincentiuskapelle.**  
8 Uhr Amt.  
4 Uhr Malandacht.

**St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).**  
6 und 7 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.  
7 Uhr Frühmesse.  
9 Uhr Hochamt.  
1½ Uhr Vesper.  
7½ Uhr Malandacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.  
8 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

**Zionskirche der Ev. Gemeinschaft, Belerthelmer Allee 4.**  
Vormittags 10 Uhr: Herr Prediger Ortman.  
Mittwoch Abend 4 Uhr: **Bibelstunde.**